

Lehrer_in sein und Pferdehaltung

Beitrag von „Raket-O-Katz“ vom 11. Juli 2013 23:02

Eine liebe Kollegin hat ein Pferd. Es ist auf einem Hof untergebracht und die Kollegin ist morgens oft VOR der Arbeit dort. Auch Nachmittags und am Wochenende widmet sie dem Tier viel Zeit. Gleichzeitig hat sie sich eine Reitbeteiligung besorgt.

Soll heißen: Ja, Pferd und Schul-Job geht. Man sollte aber räumlich einigermaßen alles in der Nähe plaziert haben, sonst wird es stressig. Gleiches gilt für Hilfe bei der Arbeit am und mit dem Tier. In Hochleistungsphasen ist das nicht alleine zu schaffen. Nervlich ist die Kollegin ab und an am Ende, wenn es dem Pferd beispielsweise gesundheitlich nicht gut geht (ist auf Grund von Allergien etwas heikel, das Tier) oder wenn die Reitbeteiligung nicht spurt.

Eine weitere Kollegin hat mehrere Pferde und derzeit auch Nachwuchs (vierbeinig, that is). Geht anscheinend auch. Hängt aber auch von der Fächerkombination und der Einstellung zum Job ab. 

Grüße
Raket-O-Katz